

Die gymnasiale Oberstufe an Nicolaus-Cusanus-Gymnasium

Die Qualifikationsphase

Aufbau der Präsentation:

- Belegverpflichtungen in der Qualifikationsphase
- Die Wahl der Abiturfächer
- Die Leistungskurswahl
- Beispiele für mögliche Schullaufbahnen
- Das Wahlverfahren
- Ausblick auf die Abiturbedingungen



Pflichtstundenzahl

- Oberstufe G8 insgesamt: 102 Stunden,
- Durchschnitt: 34 Wochenstunden pro Jahrg.
- Qualifikationsphase: Einbringung von 35– 40 Kursen (Grundkurse, Leistungskurse) aus den vier Kurshalbjahren (Q1 bis Q2)
- Evtl. in Q1 ein Vertiefungskurs

Pflichtstundenanzahl

Die Qualifikationsphase: Art und Anzahl der Kurse

2 Leistungskurse
7 Grundkurse

und

- 8. Grundkurs oder
- Vertiefungsfächer / Projektkurs

Leistungskurse werden 5-stündig unterrichtet.

Grundkurse werden 3-stündig unterrichtet.

Ausnahmen:

neu einsetzende Fremdsprache: 4-stündig (nur als Grundkurs möglich)

Vertiefungskurse und Projektkurse: 2, ggf. 3-stündig

Aufgabenfelder

I Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

Deutsch

Englisch

Französisch

Russisch

Lateinisch

Griechisch

Hebräisch

Kunst

Musik

Literatur

II Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

Geschichte

Erdkunde

Sozialwissenschaften

Philosophie

Pädagogik

III Mathematisch-naturwissensch.-technisches Aufgabenfeld

Mathematik

Chemie

Biologie

Physik

Informatik

Sonstige Fächer

Religion

Sport



N | C | G

Übersicht über die zu belegenden Kurse

Die Qualifikationsphase – Pflichtfächer (als Grundkurs oder Leistungskurs)

Fach	Q1		Q2	
Deutsch	X	X	X	X
eine Fremdsprache	X	X	X	X
Kunst oder Musik (in Q1) oder Literatur oder instrumental- oder vokalpraktischer Kurs (in der Regel Q1)	X	X		
eine Gesellschaftswissenschaft	X	X	X	X
Geschichte (alternativ fortgeführt in Q1)			X	X
Sozialwissenschaften (alternativ fortgeführt in Q1)			X	X
Mathematik	X	X	X	X
eine Naturwissenschaft (Bi, Ch, Ph)	X	X	X	X
Religion/ersatzweise Philosophie	X	X		
Sport	X	X	X	X
Weitere Fremdsprache oder weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	X	X	X	X

**Weitere Fächer zur Erfüllung der Wochenstunden und Kursanzahl nach Wahl im Rahmen des schulischen Angebots
(möglich: 1 Projektkurs)**

Klausuren

Zwei Klausuren je Halbjahr, es dürfen drei Klausuren in einer Woche geschrieben werden

Verpflichtende Klausurfächer:

- Die 4 Abiturfächer,
- Deutsch,
- Mathematik,
- Eine Fremdsprache (immer die neu eins. FS),
- Eine weitere Fremdsprache oder ein weiteres Fach aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich
- Eine Kommunikationsprüfung in den modernen Fremdsprachen in der Q-Phase möglich
- Im letzten Schulhalbjahr nur im 1. bis 3. Abiturfach

Projektkurse

- Angebot der Qualifikationsphase
- Zweistündiger Jahreskurs, dreistündige Durchführung möglich (Beschluss der Schulkonferenz)
- Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fachübergreifend
- Die Belegung ist optional
- Jahresnote am Ende des PK, Anrechnung im Umfang von zwei Grundkursen oder alternativ als bes. Lernleistung nach Entscheidung der Schule (dann wie ein fünftes Abiturfach)
- Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans
- Gruppenarbeiten auch im Rahmen der Abschlussleistung sind möglich
- Die Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit
- Angebot wechselt, bisher: Englisch, Informatik, Sport, Biologie

Literatur und Vok.-Instr.prakt. Kurs

Zur Abdeckung der Belegverpflichtung im künstlerisch-musischen Bereich werden im ersten Jahr der Qualifikationsphase zwei neue Fächer angeboten:

- Literatur: zwei aufeinander folgende Kurse mit möglichen Schwerpunkten im Bereich Schauspiel/Theater oder im Bereich Film/ Medien
- Vokal- bzw. instrumentalpraktischer Kurs („VIP-Kurs“): zwei aufeinander folgende Kurse im musikalischen Bereich mit einer Stunde Theorie sowie zwei Stunden Probenarbeit im Schulchor oder im Schulorchester/ der Band. Voraussetzung: Mitglied im Chor, dem Orchester oder der Band

Abiturfachwahl I

- **Vier Abiturfächer:**
2 Leistungskursfächer/2 Grundkursfächer
- Unter den Abiturfächern:
2 Fächer aus Deutsch, Mathematik, Fremdsprache
(also möglich: D+M; D+Fs; M+Fs)
- Alle Aufgabenfelder durch je ein Abiturfach abgedeckt, Kunst oder Musik können nicht das Aufgabenfeld I abdecken



Abiturfachwahl II

- **Ausgeschlossene** Abiturfachkombinationen:
- 2 Naturwissenschaften (BI, CH, PH, IF)
- Naturwissenschaft + Sport
- Religion + Sport
- Naturwissenschaft + Kunst oder Musik
- Nur mit **Mathematik** als Abiturfach mögl.:

KU/MU

SP

2 FS

2 GW



Die Leistungskurswahl I

Bisher bei uns angewählte Leistungskurse:

- Mathematik, Biologie, Chemie
- Englisch, Deutsch, Französisch
- Geschichte, Erdkunde, Sozialwissenschaften,
Pädagogik
- Kunst, Sport



Die Leistungskurswahl II

- Erster Leistungskurs muss Deutsch, Mathematik, eine Fremdsprache oder eine klassische Naturwissenschaft sein
- Das zweite Leistungskursfach ist frei wählbar
- Kunst-LK oder Sport-LK bedingen Mathematik in der Abiturprüfung
- Neu einsetzende Fremdsprachen können kein LK-Fach sein



Die Durchführung der Wahlen I

Die Wahlen führen wir am NCG in zwei Schritten durch:

- Zunächst werden die beiden Leistungskurse gewählt. Bitte geben Sie hierfür auch eine Ersatzwahl an
- Das Formular hierfür findet man auf der Schulhomepage unter <https://www.ncg-online.de/index.php/service/downloads/viewdownload/3-oberstufenplanung/210-vorwahlbogen-lk-q1.html>
- Bitte beachten Sie den Abgabetermin im Jahresterminplan

Die Durchführung der Wahlen II

- In einem zweiten Schritt werden auf der Grundlage der eingerichteten Leistungskurse die Grundkurse gewählt
- Hierzu kann sowohl das für die EF-Wahlen verwendete LuPO-Programm als auch der Hauptwahlbogen von der Schulhomepage benutzt werden <https://www.ncg-online.de/index.php/service/downloads/viewdownload/3-oberstufenplanung/208-hauptwahl-q1-g8.html>
- Auch hier bitten wir um eine Abgabe der Wahl bis zu dem im Jahresterminplan angegebenen Zeitpunkt
- Die Wahlbögen bzw. die LuPO-Datei kann auch per E-Mail an die Beratungslehrer geschickt werden

Fragen zur Fachwahl, Beratung

Nähere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Fächer finden Sie in den jeweiligen Fachlehrplänen für die Oberstufe:

<https://www.ncg-online.de/index.php/info/curricula/viewcategory/9-lehrplaene.html>

Bei Fragen zur Fachwahl wenden Sie sich bitte an die betreffenden Fachlehrer. Die Mailadresse erfahren Sie unter

<https://www.ncg-online.de/index.php/info/das-kollegium.html>

auf der Schulhomepage

Für die allgemeine Laufbahnberatung sind die beiden Beratungslehrer zuständig, die die Jahrgangsstufe betreuen

Überblick Oberstufe und Gesamtqualifikation

Qualifikation II: E(II)	4 Abiturleistungen in 5-facher Wertung! Minimal 100, maximal 300 Punkte	
Abiturprüfung in vier Fächern: 2 Leistungskurse, 2 Grundkurse		
Qualifikationsphase II 2.HJ	Unterricht in 2 Leistungs- (5-stdg.) und 7 – 8 (3/4-stdg.) Grundkursfächern überwiegend durchgehend, alle Pflichtbedingungen sind abzudecken!	Qualifikation I: Aus 35 – 40 Kursen mindestens 200, höchstens 600 Punkte, dabei nicht mehr als 7-8 Defizite, Maximal 3 LK-Defizite! $E(I) = (P : S) \times 40$
Qualifikationsphase II 1.HJ		
Qualifikationsphase I 2.HJ		
Qualifikationsphase I 1.HJ		
Einführungsphase 2.HJ	Unterricht in Grund- kursen (3/4-stdg.) und Vertiefungskursen (2- stdg.)	Versetzung in die Qualifikationsphase
Einführungsphase 1.HJ		mind. 34 Std.

Punktwertung

Umsetzung von Zensuren in Punkte		
Sehr gut (+) 15	Sehr gut 14	Sehr gut (-) 13
Gut(+) 12	Gut 11	Gut (-) 10
Befriedigend (+) 9	Befriedigend 8	Befriedigend (-) 7
Ausreichend (+) 6	Ausreichend 5	Ausreichend (-) 4
Mangelhaft (+) 3	Mangelhaft 2	Mangelhaft (-) 1
Ungenügend 0		

4- oder schlechter: Minderleistung/Defizit!

Die Fachhochschulreife (schulischer Teil)

- In beiden Leistungskursfächern müssen je zwei Kurse belegt und insgesamt mindestens 40 Punkte der zweifachen Wertung erreicht sein.
- Es müssen elf Grundkurse belegt und in diesen insgesamt mindestens 55 Punkte der einfachen Wertung erreicht sein.
- Unter den anzurechnenden Kursen müssen je zwei Kurse in Deutsch, einer Fremdsprache, einer Gesellschaftswissenschaft, Mathematik, einer Naturwissenschaft (Biologie oder Physik oder Chemie) sein. Außer den genannten Fächern können aus weiteren Fächern höchstens je zwei Halbjahreskurse angerechnet werden.
- In zwei der vier anzurechnenden Leistungskursen und in sieben der elf anzurechnenden Grundkursen müssen jeweils fünf Punkte der einfachen Wertung erreicht sein. Mit null Punkten bewertete Kurse gelten als nicht belegt.

Planungstool für Schülerinnen, Schüler und Eltern (LuPO)

- **zeigt die Wahlmöglichkeiten in der Schule an,**
- **gibt Planungshilfen und Erläuterungen,**
- **weist auf Planungsfehler hin,**
- **ermöglicht Vorausplanung bis zum Abitur,**
- **dient als Beratungsgrundlage für die Beratungslehrer,**

- *ersetzt aber keinesfalls die Teilnahme an den Beratungsveranstaltungen der Schule und die persönliche Beratung durch den Beratungslehrer oder die Beratungslehrerin, die allein die Details, speziellen Rahmenbedingungen und Konsequenzen der individuellen Schülerwahlen umfassend im Blick hat.*

Das Planungstool steht den Schulen zur Verfügung und kann grundsätzlich jedem Schüler und jeder Schülerin individuell zur privaten Nutzung zur Verfügung gestellt werden. Es steht auf der Schulhomepage zum Download bereit.

Das Abitur:

Gesamtqualifikation Block I

- Einbringung von 35 – 40 anrechenbaren Kursen der Qualifikationsphase
- Alle Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST
- Leistungskurse doppelte, Grundkurse einfache Wertung
- Endnote im Projektkurs (kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten angerechnet werden)
- Berechnung: $E(I) = (PZ : N) \times 40$
- $E(I)$ mindestens 200, höchstens 600 P.



Das Abitur

Gesamtqualifikation Block II

- Abiturprüfung in 4 Fächern
- 1.-3. Fach mit schriftlichen zentral gestellten Aufgaben
- 4. Fach mündliche Prüfung
- Leistungen in fünffacher Wertung
- Mindestens 100, höchstens 300 Punkte

Leistungsdefizite

- Bei Einbringung von:
35 – 37 Kursen: 7 Defizite, davon 3 LK
38 – 40 Kursen: 8 Defizite, davon 3 LK
- Kein Kurs 0 Punkte!!!
- Mindestens 200 Punkte in Block (I) erreichen!



Beispiel einer Berechnung

Fach	AF	Q1		Q2		Kurse
		1.	2.	1.	2.	
D	3.	8*	7*	7*	8*	4
E5		5*	5*	6*	6*	4
KU		(7)	10**	10**	9***	4
PA	LK	7*	7*	8*	7*	4
SW				10*	10*	2
GE				9*	8*	2
M	LK	9*	8*	6*	7*	4
BI	4.	8*	7*	5*	8*	4
CH		10**	11**	11*	10*	4
KR		8*	8*			2
SP		10**	9***	10***	10***	4
VIP		14*	14*			2
EF: 34 St.		34	34	34	34	40

Berechnung

Gesamtqualifikation

38 Kurse anrechenbar?
Anzahl Defizite ok?

35 Pflichtkurse festlegen!
(* = Pflichtkurse § 28)
** = zusätzl. Kurse bis zur
Mindestzahl)

Punkteschnitt Basis 35 Kurse
berechnen (LK zählt doppelt: 351 /
Schnitt: 8,16)

Verbesserung möglich? Ja.***
SP (Q1.2, Q2.1, Q2.2))
KU (Q2.2) über 8 Punkte

Endergebnis: 39 eingebrachte
Kurse. Mit Formel: $E(I) = (P:S) \times 40$
 $(390:47) \times 40 = 331,06 \Rightarrow 331 \text{ P. in}$
Block I

Weitere Informationen

Weitere Rechenbeispiele für die Gesamtqualifikation finden sich hier:

https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gesamtschule/Kontext/Merkblaetter/Merkblatt_G8_zur_Berechnung_der_Gesamtqualifikation.pdf

Aktuelle Informationen finden sich auf der Ministeriumshomepage

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Sek-II/index.html>

Zusammenfassung:

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

	Block II: Abiturprüfung (mind. 100 P., höchstens 300 P.)		Abiturprüfung: 2 Fächer aus D, M, FS Abdeckung der 3 Aufgabenfelder							Schullaufbahnberatung und -planung von der EP bis zum Abitur		
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach								
	Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse: mind. 200 P., höchstens 600 P.										Qualifikationsphase:	
Q2	Belegung von 38 – 40 anrechenbaren Kursen Fortführung als GK oder LK verpflichtend: <ul style="list-style-type: none"> durchgehend bis zum Abitur: D, M, eine FS, eine GW, eine NW, SP, zweite FS oder zweites nw-tc. Fach mind. bis Ende Q1: KU/MU (bzw. Ersatzkurse in Q1: VIP,LIT) RE (ersatzweise PL) GE, SW (oder Zusatzkurse in Q2) 										Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK) • z.B. GK-Bereich: 7 + 7 + 8 + 8 • Vertiefungskurs nicht anrechenbar • Projektkurs anrechenbar (wie 2 GK)	
Q1												
	Versetzung, mittlerer Schulabschluss										Versetzungsgrundlage: 10 Fächer	
EF	Zentrale Klausuren		f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	
	D	M									VK	VK
	D	M	f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	
										VK	VK	Vertiefungskurs (VK) nicht versetzungsrelevant.

FHR
schul.
Teil